

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. März 2025 18:45

ich glaube, es ist eher darauf bezogen, dass kein Sportstudent LERNT zu retten. Sondern er/sie muss aktiv irgendwo die Prüfung ablegen (ob bei einem Semesterangebot oder eher bei einem kooperierenden DLRG, der bereit ist, die Prüfung nach ein paar Stunden Übung abzunehmen und nicht wie normalerweise ein ganzes Semester Training. (Klar, DIE Wahl kann man auch treffen, aber im Prinzip braucht man nur den Schein als Zulassung zum Ref und Go.). So nahm ich das in Kontakt zu Sportstudis zumindest wahr.